

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **43 (1901)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

vorausgegangener Desinfektion sollen sie mit andern Leuten in Verkehr treten.

Art. 9. Sämtlichen Bewohnern eines Seuchengehöftes ist bis nach der Schlussdesinfektion das Betreten anderer Stallungen und der Besuch von Viehmärkten und Viehausstellungen untersagt.

Derselben Beschränkung unterliegen die sämtlichen Bewohner eines ansteckungsverdächtigen Gehöftes bis nach Aufhebung des Stallbannes.

Diese Vorschriften sind nun sehr zu begrüßen. Häufig genug kam es vor, dass namentlich Händler und Metzger trotz Vorhandensein der Blasenseuche in ihren Stallungen über Feld zogen und hausierten, oder Viehmärkte und Viehausstellungen besuchten. Man sah das von jeher nicht gern, und auch das Publikum erhob gelegentlich lauten Protest, aber es fehlte ein gesetzliches Verbot. Sehr angezeigt ist auch al. 2 des Art. 9, und wollen wir nur hoffen, dass diesen so wichtigen Bestimmungen voll und ganz Nachachtung verschafft werde.

Art. 10. Bei Seuchenausbrüchen in Käserei-Schweinestallungen oder in unmittelbarer Nähe der Käserei hat die Abnahme der Milch in besondern, vom Käsereilokal entfernt liegenden Räumlichkeiten und durch Personen, die nicht im Seuchenstall verkehren, zu erfolgen.

Bei grösserer Ausbreitung der Seuche im Bereiche einer Käse-reigesellschaft kann überdies der Betrieb der Käserei zeitweise eingestellt werden.

Es ist eine Erfahrungssache, dass die Maul- und Klauen-seuche schon oft von den Käsereien aus ihre Verschleppung fand, und wohl mit Grund musste der daselbst sich ergebende Personenverkehr beschuldigt werden. (Schluss folgt.)

Verschiedenes.

Protokoll

über die

ordentliche Versammlung der Gesellschaft
schweizerischer Tierärzte

den 11. und 12. November 1900 in Aarau.

I. Sitzungstag.

Dem lieblichen Städtchen an der Aare, der Hauptstadt des Kantons Aargau, galten diesmal unsere Vereinstage. Wenn,

oberflächlich betrachtet, das diesjährige Einladungscirkular eintönige und trockene Sitzungstage versprach, so war diese Befürchtung einigermaßen berechtigt; — trotzdem stellten sich bereits am Vorabend eine stattliche Zahl Kollegen ein (65 Mann), die eben dem neu anzubahnenden Werke „Revision der eidgenössischen Vorschriften über Viehseuchenpolizei“ als Privat- oder Amtstierärzte ihr lebhaftes Interesse entgegenbrachten. Der programmgemässe Empfang in den Gängen, Vorzimmern und Speisesaal des Hotels z. Wildenmann, das „Grüss dich Gott“, „wie geht's und wie steht's“, der magenstärkende Imbiss für die so weit her Gepilgerten ... zog sich naturgemäss wieder ein Stündchen über die vorgeschriebene Frist hinaus.

Um 8 Uhr füllte sich der Sitzungssaal, es ertönt das Eröffnungswort des Präsidenten, Herrn Brauchli. Er entbietet herzlichen Willkomm allen denen, welche das Interesse unserer Verhandlungen hieher geführt habe. Er führt die Ursache der Verzögerung der diesjährigen Gesellschafts-Versammlung zurück auf die weitschichtige Arbeit der Viehseuchenkommission, der er für ihre ausdauernde Thätigkeit den wärmsten Dank, gewiss im Namen aller anwesenden Kollegen, ausspricht. Möge, so schliesst das Präsidium seine einleitenden Worte, der Entwurf, wie solcher aus unsern Schlussberatungen hervorgehen wird, bei unsern Bundesbehörden seine berechtigte Würdigung finden! Der Berner tierärztlichen Hochschule, die dieses Frühjahr als veterinäre Fakultät der dortigen Universität angegliedert wurde, bringt er noch herzliche Segenswünsche!

Herr Prof. Dr. Zschokke erhält das Wort, um mit Freude erfüllt, sich eines Auftrages des Vorstandes zu entledigen, indem er im Namen der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte in offizieller Weise heute besonders bewillkommt und beglückwünscht zu seinem 50jährigen Berufsjubiläum den Kollegen Martin Strebel, Bezirkstierarzt aus Freiburg. Es ist, so fährt Herr Direktor Zschokke fort, keineswegs etwa republi-

kanische Gepflogenheit, dass man in unserer Mitte persönliche Ovationen bringt; aber heute können wir unmöglich tagen, ohne den verehrten Kollegen zu begrüßen, ohne ihm unsere Glückwünsche darzubringen und namentlich ohne ihm Dank auszusprechen für die vielfachen und vortrefflichen Dienste, die er hauptsächlich als Redaktor des Archivs geleistet, die er um die Förderung der Tierheilkunde und für Hebung des Standes gethan hat! Auch in Zeiten des Tiefganges der Veterinärlitteratur hat er nicht die Feder ins Korn geworfen, sondern thatsächlich unser Kind, das Archiv, gerettet. Am heutigen ordentlichen Versammlungstage, den 11. November, am Namensstage des Jubilaren, freut es uns erst recht, den greisen Kollegen in unserer Mitte zu sehen. Der Vorstand der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte hat, früherer Sitte gemäss, sich erlaubt, unserm verehrten Kollegen eine Verdienstmedaille zu stiften, die allerdings, wie alles in unserer Zeit, etwas realistischer in Form und Gepräge ausgefallen ist und eben auch praktischen Zwecken dienen kann, nämlich zum Kredenzen eines guten Tropfen Rebensaftes (silberne Servierplatte). Wenn bei solchem Anlasse, so schliesst der Redner, die Jugenderinnerungen, die Erinnerungen über sein ganzes langes Leben so frisch auftauchen und sich geistig widerspiegeln, dann möge unsern Jubilaren besonders fröhlich und freudig stimmen das Bewusstsein, die Achtung und Liebe und Sympathie seiner Kollegen gewonnen zu haben, wenn er die Widmung erblickt, die da eingraviert ist:

„Die Gesellschaft schweizerischer Tierärzte ihrem
 „langjährigen treuen Mitarbeiter, Bezirkstierarzt Martin
 „Strebel von Freiburg, zu seinem 50-jährigen Berufs-
 „jubiläum, den 11. November 1900.“

Der Jubilar Strebel nimmt das Geschenk in Empfang und dankt mit gerührten und tiefbewegten Worten: Im Leben des Tierarztes gebe es, wenn zwar selten, neben dem Ernste des Daseins auch Stunden freundlicher Anerkennung, wie es in diesem Augenblicke ihm zu teil geworden. Sein Bestreben

war es immer, seine schwachen Kräfte dem Gedeihen der Gesellschaft zu widmen und sein Wahlspruch bleibe für sie: Vivat, crescat, floreat. Auf die gute Kollegialität, die Schaffensfreudigkeit, die Gedeihlichkeit des Vereins, die Gesundheit der schweizerischen tierärztlichen Gesellschaft leerte er sein Glas!

Vorgehend den Verhandlungen werden als Stimmzähler bezeichnet die Herren Meyer-Bremgarten und Maillard-Freiburg. Zu Rechnungsrevisoren werden gewählt die Herren Borgeaud-Lausanne und Ruchi-Kerzers.

Zweier verstorbener Vereinsmitglieder, der Kollegen Baltenschwyler-Kloten und Klopfenstein-Thun, wird durch Erheben von den Sitzen ehrend gedacht.

Es erfolgen die Aufnahmen von folgenden 58 Kollegen, die sich grösstenteils auf erfolgtes Cirkular des Vorstandes hin als Mitglieder unserer Gesellschaft angemeldet haben: Aeberhardt-Grenchen, Anderegg-Meiringen, Amherdt-Glis-Brig, Bär-Zürich, Buchmüller-Lotzwil, Beeler-Küsnacht, Cominot-Maienfeld, Eienberger-Bière, Guillerey-Pruntrut, Goumand-Martigny-Bourg, Hämmig-Schöftland, Halter-Saanen, Höchner-Thal, Henauer-Altnau, Hirt-Dielsdorf, Hottinger-Wädensweil, Huber-Dippishausen, Hübscher-Mellingen, Hüsler-Münster, Jakob-Biel, Jordi-Huttwil, Jost-Sins, Kaspar-Adliswyl, Kiener-Château-d'Oex, Lis-Chur, Leuthold-Thalweil, Merz-Zürich, Mäder-Bazenheid, Muri-Boudry, Meier-Heiden, Meyer-Kloten, Notter-Zug, Sandoz-Neuchâtel, Salvisberg-Tavannes, Sulger-Le Locle, Schwarz-Zürich, Scherrer-Wattwyl, Schönenberger-Bütschwil, Treichler-Oerlikon, Tschudi-Zürich, Tgetgel-Samaden, Vital-Sent, Villiger-Auw, Wanner-Schleitheim, Wapf-Wängi, Wyssmann-Neuenegg, Weber-Schwyz, Wüger-Zürich, Wälchli-Neuenstadt, Wenger-Bern, Wick-Mels, Zollinger-Egg, Schwyter-Siebnen, Pulver-Aarberg, Dr. Wilhelmi-Muri, Bolliger-Zürich, Kempf-Altdorf, schliesslich Walter-Biondetti-Basel.

Betreffend zweier weiterer Aufnahmen hat der Vorstand Erkundigung einzuholen und nächstes Jahr Bericht und Antrag vorzulegen.

Herr Prof. Ehrhardt relatiert über ein Cirkular, das von verschiedenen Vereinen und Verbänden ausgehend das eidgenössische Lebensmittelpolizeigesetz bzw. die raschere Inangriffnahme des Gesetzes von Seite der Bundesbehörden betrifft. Einem Antrage Prof. Hirzels, in Sachen nichts mehr zu thun, da unsere Gesellschaft früher in genannter Materie einlässlich Stellung genommen, wird beigepflichtet.

Herr Kollege Gillard-Loche, als Abgeordneter an dem Tierärztekongress in Paris anlässlich der Welt- und Pferdeausstellung, ist bereit, hierüber zu referieren. Da jedoch sein Referat zu viel Zeit in Anspruch nehmen würde und solches in einer landwirtschaftlichen Zeitung im Drucke erscheint, so kann nach des Referenten freundlich zuvorkommendem Antrage unsern Gesellschaftsmitgliedern der gedruckte Bericht in Separatabzügen zugestellt werden.

Als nächstjähriger Versammlungsort wird mit grossem Mehr Basel bezeichnet, nachdem Herr Schlachthausverwalter Sigmund daselbst die Gesellschaft hiezu in freund-kolleger Weise eingeladen.

Die Kollegen Weder-Einsiedeln, Furger-Buchs und Bieler-Lausanne entschuldigen ihre Abwesenheit schriftlich.

Mittlerweile ist der Zeiger der Uhr um ein Erkleckliches vorwärts geschritten; erst gegen 10 Uhr konnte der Referent der Spezialkommission über Viehseuchenpolizei, Herr Professor Hess, beginnen. Etliche Tage vor der heutigen Versammlung ist den Mitgliedern der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte eine zweite gedruckte Broschüre zugekommen, enthaltend die „Abänderungsanträge zum Kommissionalbericht betreffend die Revision der Viehseuchen-Gesetzgebung der Schweiz“, vom Referenten, Herrn Prof. Hess, systematisch zusammengestellt und zwar aus den eingereichten Anträgen der Sektionen Zürcher, Berner, centralschweizerischer, Basler, st. gallisch-Appenzeller, Aargauer, Thurgauer und waadtländischer Tierärzte, nebst den Anträgen der Spezialkommission.

Bis gegen die Geisterstunde zu dauerten die Verhandlungen, die mancherlei pro und contra zu Tage beförderten. Auf Antrag des Referenten erfolgte der gerne und einstimmig acceptierte Schluss des geschäftlichen Teiles des ersten Sitzungstages.

Es lichteten sich die Scharen im Saale, — Rendez-vous-Orte „Ochsen“, „Löwen“ etc. konnte man hören; der gemütliche Teil durfte wohl auch noch zum Ausbruch kommen! Und als sich der Schwarm verlaufen hat um die mitternächtige Stunde, da sammelte sich im „Wildenmann“ auch noch eine Tafelrunde ... Spät war's, als die sich trennten; doch soll auch andernorts die alte Burschenherrlichkeit den würdigen Schluss des Tages gezeitigt haben! —

II. Sitzungstag.

Der regnerische Martinstag hatte die Söhne Veterinarias etwas lange in Morpheus' Arme gebettet; langsam kamen sie aus den verschiedenen Quartieren hergepilgert. Die auf punkt 9 Uhr angesetzte Sitzung duldete nolens volens noch das akademische Viertel in doppelter Auflage. Endlich haben die Herren in den Grossratslogen Platz genommen; die Glocke des Präsidenten fordert das bekannte Silentium.

Herzlichen Willkommgruss entbietet Herr Brauchli den Anwesenden und besonders der Abordnung der hohen Regierung des Standes Aargau und der Stadt Aarau. Das Präsidium hält in seiner Eröffnungsrede einen kurzen geschichtlichen Überblick über unsere Gesellschaft und ihr Archiv: Die Verhandlungen unserer Gesellschaft sind in zwei grossen Folio-bänden auf die Jahre 1813—1853 niedergelegt. Es war der geniale Arzt Dr. Carl Stadlin von Zug, der wegen Auftreten von Tierseuchen die Gründung eines tierärztlichen Vereins durchführte und in den ersten Jahren präsierte. In den Fünfzigerjahren beginnt die Periode des Einschlummerns der Gesellschaft, und erst mit dem Jahr 1881 beginnt die zweite Periode der Thätigkeit der Gesellschaft schweizerischer Tier-

ärzte. Der heutige Mitgliederbestand beträgt 317; dazu gesellen sich weitere 12 Ehrenmitglieder.

Herr Prof. Hess erhält nun wieder das Wort, um als Referent der Spezialkommission für Viehseuchenpolizei mit seinen Erörterungen fortzufahren. Das schneidige knappe Vorbringen der einzelnen Thesen, die kurze sachliche Begründung dazu, das Beherrschen der gesamten Materie von Seite des Referenten, in tadelloser Art und Weise, ermöglichten wohl einzig, dass dieses weite Gebiet über eidgenössische Viehseuchenpolizei bis mittags 1 1/2 Uhr beendet werden konnte. Der Schlussantrag des Referenten, das Resultat der heutigen Beratung mit den ersten beiden Broschüren zu bereinigen, den daraus resultierenden Bericht abermals drucken zu lassen und mit einem Begleitschreiben den Bundesbehörden zu übermitteln, wird gutgeheissen.

Diese bereinigte dritte Broschüre wird den Gesellschaftsmitgliedern gratis zugestellt, andern Interessenten gegen eine Gebühr erlassen. Einigen Mitgliedern der Bundesversammlung, die specielles Interesse an unsern viehseuchenpolizeilichen Fragen finden, soll die Broschüre gratis übermittelt werden. Herr Prof. Hess besorgt den von ihm gestellten Schlussantrag.

Über das Gesellschaftsvermögen inklusive Druckkosten des Archivs relatiert der eine Rechnungsrevisor, Herr Borgeaud. Die Prüfungskommission anerkennt die Rechnung als richtig und empfiehlt solche der Genehmigung.

| | |
|---|--------------|
| Die Einnahmen betragen | Fr. 4479. 81 |
| „ Ausgaben „ | „ 3375. 41 |
| Aktivsaldo per Ende Februar 1900 | Fr. 1104. 40 |
| „ „ „ „ 1899 | „ 2109. 75 |
| Somit Rückschlag von | Fr. 1005. 35 |

Diesen Rückschlag bewirkten der Druck der Broschüren und die diversen Sitzungen der Viehseuchenkommission.

Es war 2 Uhr geworden, als sich gegen 75 Teilnehmer zum Bankette ins Hotel z. Wildenmann einfanden. Da war für die leiblichen Bedürfnisse bestens gesorgt; aber auch

geistige Genüsse würzten in regelmässigen Intervallen die nicht mehr enden wollenden Rundgänge der Servierplatten.

Den Reigen der Toaste eröffnete Herr Landammann Fahrländer als Vertreter des Regierungsrates. Er bewillkomte die Gesellschaft schweizerischer Tierärzte auf Aargauer Boden und gab der Freude Ausdruck, dass diese schweizerische Gesellschaft das Städtchen Aarau als Zusammenkunftsort ausgewählt habe. Die veterinär-polizeilichen Angelegenheiten seien zwar nicht sein Gebiet, eine terra incognita für ihn (der Sanitätsdirektor war wegen Krankheit verhindert, zu erscheinen). Die Bestrebungen, die unsere Gesellschaft suche und gerade an den heutigen Verhandlungen deutlich bekundet habe, müsse auch derjenige begrüßen, der in die Materie nicht eingeweiht sei. Die Behörden mögen nur wünschen, dass unsere verdankenswerten Bemühungen von Erfolg gekrönt sein mögen. Auf das hin leere er sein Glas!

Herr Stadttammann Schmid, als Vertreter des Gemeinderates Aarau, bemerkt einleitend, dass der siebenköpfige Gemeinderat ihrer Stadt auch Mitglieder zähle, die in landwirtschaftlichen oder speciell tierärztlichen Fragen richtige Laien seien. Und da habe man dann einen von denen abgeordnet, die man glaube überallhin stellen zu können, und eben ihn als Fürsprecher hierher gesandt! Er entbietet den Gruss der Stadt und freut sich wie sein Vorredner, dass wir in Aarau zusammengekommen.

Sie repräsentieren, so fährt Herr Schmid fort, ein gutes Ferment zum fortschrittlichen Arbeiten auf ihrem Gebiete. Erstaunt sei er gewesen, wie die heutigen Tierärzte nicht bloss *salva venia* mit dem Vieh zu reden verstehen, sondern auch mit den parlamentarischen Formen vertraut seien. Er bringt seine Glückwünsche unsern Bestrebungen, denen sein Hoch gilt!

Herr Prof. Dr. Guillebeau, unser Vizepräsident, dankt vor allem der so herzlichen Aufnahme in den wunderschönen Gefilden Aargaus. Ein schönes Stück Land sei der Kanton

Aargau nicht einzig etwa wegen jenem bekannten Liede „Und im Aargau sind zwei Liebe“, sondern besonders in Bezug auf Land und Leute überhaupt. Er trinkt ein Erkleckliches auf das Wohl der obersten Behörde dieses Landes und der Stadt Aarau! Im weitem bringt er noch den Toast aufs Vaterland, auf das Land mit seinem viersprachigen Volke, das sich trotzdem gut verstehe und die idealen Zwecke verfolge auf dem bescheidenen Gebiete, das uns zugewiesen. Es lebe hoch unser Vaterland! Rauschender Beifall wird jeweils den Rednern gezollt.

Freund-kollegialische Grüsse von unserm landesabwesenden Kollegen Theiler aus Pretoria mit der Mitteilung, dass es solchem wiederum gut ergehe, überbringt Herr Prof. Hirzel.

Herr Kantonstierarzt Meyer-Bremgarten begrüsst namens der Aargauer Tierärzte die zahlreich erschienenen Kollegen. Wie wir Tierärzte die früher so gefürchteten Seuchen (Rinderpest, Lungenseuche) zu tilgen vermochten, so mögen wir auch jetzt an Hand unserer diesbezüglichen Arbeit der so gefürchteten Maul- und Klauenseuche Meister werden. Diesem Gelingen gilt sein Hoch.

Herr Prof. Hess-Bern schildert als Statistiker in launiger Weise eine schweizerische Statistik, wobei er mittelst photographischer Aufnahmen von den schönsten Dorf-, Amt- und Kantonskühen die berühmte Bundeskuh herauskriegt. Dieser nun Sorge zu tragen, sei unsere heilige Pflicht, und dafür hätten wir unser heutiges Werk geschaffen, das aus der scientia und amicitia unserer Gesellschaft hervorgegangen, denen beiden er sein Hoch bringt!

Herr Statistiker Näf-Aarau bringt einen Toast auf die vorwärts geschrittene veterinäre Wissenschaft, die andern Wissenschaften ebenbürtig geworden sei. Sein Hoch gilt der Veterinaria!

Bei dieser reichlichen Abwechslung der geistigen und leiblichen Genüsse, die beim Auftauchen der bekannten Ehrenflaschen den Culminationspunkt anzunehmen drohten, da ertönte

viel zu früh der Glockenschlag der Abschiedsstunde. Wenn es am schönsten wird, dann muss man gehen! — mich ruft ein Geschick von den Freunden hinweg, drum nochmals ergo bibamus ...; — dem Wiedersehn in Basel galt das letzte Gläsergeklirr! Gruppenweise verschwinden die Söhne Veterinarias auf den dahinschnaubenden Dampfrossen, bis sich schliesslich auch noch diese Schar atrophiert auf das alleinbleibende „Ich“, das inzwischen glücklich bei seinen Penaten angekommen ist.

Die Tage in Aarau behalten wir in bestem Andenken!

Der Aktuar:

C. Eggmann.

Der Präsident:

J. Brauchli.

Aus dem Jahresbericht der Tierarzneischule Zürich pro 1900.

Aus der amtlichen Berichterstattung über das Schuljahr 1900 dürften folgende Darstellungen einiges Interesse finden:

Die Veterinärschule Zürich wurde im Winter 1899/1900 von 50, im Sommer 1900 von 36 Studierenden besucht.

Vier Hauptlehrer und fünf Hilfslehrer erteilten den Unterricht.

Als Unterrichtsmaterial kamen total **9093** Objekte zur Beobachtung.

Stationäre Klinik 1007 Pferde, 29 Rinder, 559 Hunde, 17 Katzen und 6 andere Tiere, total **1618**.

Konsultatorische Klinik 2703 Pferde, 49 Rinder, 3 Ziegen, 1026 Hunde, 178 Katzen, 30 Vögel, 7 andere Tiere, total **3996**.

Ambulatorische Klinik 930 Pferde, 892 Rinder, 25 Kälber, 122 Schweine, 12 Ziegen, 67 Hunde, 5 Katzen, 5 andere Tiere, total **2058**.

Seuchen: 17 Rinder, 2 Pferde, 3 Ziegen, 310 Schweine, total **332**.

Patholog. Institut: 312 Tierkadaver, 346 Organpräparate und 431 Milchproben, total **1089** Objekte.

Nach Tiergattungen und Krankheiten geordnet ergeben sich folgende Tabellen:

I. Interne Klinik.

a) Krankheiten des Pferdes.

| Bezeichnung der Krankheit | Zahl der Pferde | geheilt | gebessert | ungeheilt | getötet | gestorben |
|--|-----------------------|---------|-----------|-----------|---------|-----------|
| A. Chirurg. Klinik. | | | | | | |
| I. Krankheiten der Augen. | | | | | | |
| Lipom a. d. Orbita | 1 | 1 | | | | |
| Traumat. Keratitis | 5 | 3 | 1 | 1 | | |
| Perforierende Corneawunde | 1 | | 1 | | | |
| II. Krankheiten der Zähne. | | | | | | |
| Zahncaries | 1 | 1 | | | | |
| Spaltung der Zähne | 4 | 3 | | 1 | | |
| Eitrige Alveolarperiostitis | 1 | 1 | | | | |
| III. Anderweitige Krankheiten v. Kopf und Hals. | | | | | | |
| Genickbeule | 1 | 1 | | | | |
| Kieferhöhlenkatarrh | 3 | 1 | 1 | 1 | | |
| Kieferfistel | 1 | 1 | | | | |
| Fraktur des Unterkiefers | 1 | 1 | | | | |
| " " Keilbeins | 1 | | | | 1 | |
| Polyp in der Nasenhöhle | 1 | | | 1 | | |
| Abscess im Kehlkopf | 1 | | | | | 1 |
| Warzen am Maul | 1 | 1 | | | | |
| Diverse Wunden | 4 | 4 | | | | |
| IV. Krankheiten des Rumpfes. | | | | | | |
| Quetschung, Abscess am Widrist | 54 | 50 | | | 4 | |
| " " " Kamm | 10 | 9 | | | 1 | |
| Lendendruck | 2 | 2 | | | | |
| Gurtendruck | 3 | 3 | | | | |
| Warzen an diversen Stellen | 5 | 3 | 2 | | | |
| Bugbeulen | 7 | 7 | | | | |
| Abscess an der Brust | 1 | 1 | | | | |
| Phlegmonen | 1 | 1 | | | | |
| Decollement | 1 | 1 | | | | |
| Wunden und Kontusionen | 5 | 4 | 1 | | | |
| Risswunden | 3 | 3 | | | | |
| Bauchhernie | 1 | 1 | | | | |
| Flankenfistel | 1 | | 1 | | | |
| Ascomykom am Schlauch | 1 | 1 | | | | |
| Fistel auf der Kruppe | 1 | 1 | | | | |
| Schweifcoupierwunden | 2 | 2 | | | | |
| Übertrag | 125 | 107 | 7 | 4 | 6 | 1 |

| Bezeichnung der Krankheit | Zahl der Pferde | geheilt | gebessert | ungeheilt | getötet | gestorben |
|---|-----------------------|---------|-----------|-----------|---------|-----------|
| Übertrag | 125 | 107 | 7 | 4 | 6 | 1 |
| V. Krankheiten d. vord. Glied- | | | | | | |
| masse. | | | | | | |
| Lähmung des Achselgeflechtes | 1 | | | | 1 | |
| „ „ Nerv. radialis | 1 | | 1 | | | |
| „ „ „ suprascapul. | 3 | 2 | 1 | | | |
| Fraktur des Armbeins | 1 | | | | 1 | |
| Stollbeulen | 4 | 2 | 1 | 1 | | |
| Sturzwunden | 21 | 20 | 1 | | | |
| Sehnenentzündung | 10 | 6 | 2 | 2 | | |
| Sehnenklapp | 22 | 19 | 1 | 2 | | |
| Sehnenscheidenentzündung | 6 | 3 | 1 | 2 | | |
| Subfascialer Abscess | 1 | 1 | | | | |
| Distorsion des Fessel-Krongelenks | 3 | 3 | | | | |
| Fraktur des Fesselbeins | 1 | | | | 1 | |
| Fissur des Kronbeins | 1 | 1 | | | | |
| Exostose am Vorderfessel | 2 | 2 | | | | |
| Schalen und Leisten | 30 | 26 | 2 | 2 | | |
| Zwanghuf | 7 | 5 | 2 | | | |
| Nageltritte | 13 | 12 | 1 | | | |
| Hufknorpelverknöcherung | 8 | 4 | 3 | 1 | | |
| Hufabscess aus Vernagelung | 12 | 11 | | | 1 | |
| Hornspalte | 6 | 4 | 2 | | | |
| Steingallen | 7 | 5 | 1 | 1 | | |
| Podotrochilitis | 8 | 5 | 2 | 1 | | |
| Hufknorpelfistel | 2 | 2 | | | | |
| Hufentzündung | 14 | 12 | 1 | 1 | | |
| Hufbeinsenkung | 1 | | | 1 | | |
| Schlagwunden | 4 | 4 | | | | |
| Strickwunden | 2 | 2 | | | | |
| Phlegmonen | 6 | 6 | | | | |
| Wunden und Decollement | 12 | 11 | 1 | | | |
| VI. Krankheiten der hintern | | | | | | |
| Gliedmassen. | | | | | | |
| Risswunden an den Hinterbacken | 6 | 6 | | | | |
| Gonitis | 9 | 7 | 2 | | | |
| Kniescheibenluxation | 1 | | 1 | | | |
| Spathlahmheit | 53 | 46 | 5 | 2 | | |
| Sprunggelenksankylosis | 2 | 1 | | 1 | | |
| Sprunggelenksentzündung | 2 | 2 | | | | |
| Perforierte Sprunggelenkswunde | 2 | | | | 2 | |
| Übertrag | 409 | 337 | 38 | 21 | 12 | 1 |

| Bezeichnung der Krankheit | Zahl der Pferde | geheilt | gebessert | ungeheilt | gefötet | gestorben |
|--|-----------------------|---------|-----------|-----------|---------|-----------|
| Übertrag | 409 | 337 | 38 | 20 | 12 | 1 |
| Sprunggallen | 2 | 1 | | 1 | | |
| Kappen | 3 | 1 | 1 | 1 | | |
| Sehnenentzündung | 3 | 2 | 1 | | | |
| Sehnenscheidenverletzung | 1 | 1 | | | | |
| Sehnenzerreissung | 1 | | 1 | | | |
| Decollements und Abscesse | 8 | 8 | | | | |
| Wunden und Phlegmonen | 19 | 17 | 1 | 1 | | |
| Fraktur des Unterschenkels | 1 | | | | 1 | |
| Schlagwunden | 21 | 19 | | | 2 | |
| Fesselentzündung | 4 | 3 | 1 | | | |
| Schalen | 4 | 2 | 1 | 1 | | |
| Manken | 4 | 4 | | | | |
| Krontritte | 4 | 2 | 2 | | | |
| Nageltritte | 32 | 25 | 2 | 1 | 4 | |
| Strahlkrebs | 5 | 1 | 2 | | 2 | |
| Hufabscess aus Vernagelung | 6 | 6 | | | | |
| Hornspalt und Hornsäule | 2 | 1 | 1 | | | |
| Hufknorpelfistel | 2 | 2 | | | | |
| Ballenentzündung | 2 | 2 | | | | |
| VII. Verschiedenes. | | | | | | |
| Kastration von Hengsten | 6 | 6 | | | | |
| | 538 | 439 | 51 | 25 | 22 | 1 |
| B. Medizin. Klinik. | | | | | | |
| 1. Seuchen. | | | | | | |
| Druse | 5 | 5 | | | | |
| Brustseuche, croup. Pneumonie | 30 | 27 | | | | 3 |
| Prodromalfieber | 23 | 23 | | | | |
| Staupe | 33 | 33 | | | | |
| Rotz | 2 | | | | 2 | |
| 2. Intoxikationen. | | | | | | |
| Hämoglobinämie | 34 | 19 | 1 | | 11 | 3 |
| Muskelrheumatismus | 3 | 2 | | | 1 | |
| Morbus maculosus | 2 | 1 | | | | 1 |
| Rehe | 15 | 8 | 3 | 1 | 3 | |
| 3. Krankheiten d. Respirations- organe. | | | | | | |
| Angina | 10 | 7 | 3 | | | |
| Strengel | 1 | 1 | | | | |
| Übertrag | 158 | 126 | 7 | 1 | 17 | 7 |

| Bezeichnung der Krankheit | Zahl der Pferde | geheilt | gebessert | ungeheilt | getötet | gestorben |
|--|-----------------|---------|-----------|-----------|---------|-----------|
| Übertrag | 158 | 126 | 7 | 1 | 17 | 7 |
| Pfeiferdampf | 2 | | | 2 | | |
| Bronchitis | 5 | 4 | 1 | | | |
| Dampf | 2 | | | 2 | | |
| Lungenblutung | 1 | 1 | | | | |
| Lungenödem | 1 | | | | | 1 |
| Pleuritis | 1 | 1 | | | | |
| 4. Krankheiten d. Cirkulationsorgane und des Blutes. | | | | | | |
| Allgemeine Schwäche | 1 | | | | 1 | 2 |
| Anämie (perniciöse) | 8 | | 4 | | 2 | 1 |
| Herzlähmung | 1 | | | | | |
| Herzneurose | 1 | | | 1 | | |
| 5. Krankheiten der Verdauungsorgane. | | | | | | |
| Stomatitis pustulosa | 1 | 1 | | | | |
| Magen-Darmkatarrh | 5 | 4 | | | 1 | |
| Peritonitis | 2 | 2 | | | | |
| Kolik | 161 | 150 | | | 11 | |
| 6. Krankheiten des Euters. | | | | | | |
| Parenchym. Mastitis | 1 | | | 1 | | |
| Milchstauung | 1 | 1 | | | | |
| 7. Krankheiten des Harn- und Geschlechtsapparates. | | | | | | |
| Nymphomanie | 10 | 10 | | | | |
| Geburt | 2 | 2 | | | | |
| Fluor albus | 1 | 1 | | | | |
| 8. Krankheiten des Nervensystems. | | | | | | |
| Tetanus | 4 | 1 | | | 1 | 2 |
| Gehirnentzündung | 2 | | | | 1 | 1 |
| Dummkoller | 4 | | | 3 | 1 | |
| Rückenmarkslähmung | 1 | | | | 1 | |
| 9. Krankheiten der Haut. | | | | | | |
| Ekzem | 5 | 4 | 1 | | | |
| Urticaria | 1 | 1 | | | | |
| Sarkoptesräude | 2 | 2 | | | | |
| Dermatitis chron | 1 | 1 | | | | |
| | 385 | 312 | 13 | 10 | 36 | 14 |
| In Verpflegung, Beobachtung, Gesundheitszustand, Diensttauglichkeit etc. | 84 | | | | | |
| | 469 | | | | | |

b) Kleine Haustiere.

| Krankheit | Zahl der Tiere | Ausgänge | | | | |
|---|----------------------|----------|-----------|-----------|-----------|---------|
| | | geheilt | gebessert | ungeheilt | gestorben | gefötet |
| Hunde. | | | | | | |
| I. Seuchenkrankheiten. | | | | | | |
| Staupe der Hunde | 34 | 15 | 7 | | 9 | 3 |
| Infektiöse Gastro-Enteritis | 13 | 2 | | | 9 | 2 |
| II. Vergiftungen. | | | | | | |
| | 2 | 1 | | | 1 | |
| III. Krankheiten der R espira- tions- und Cirkulationsorgane. | | | | | | |
| Kehlkopfkatarrh | 8 | 3 | 4 | 1 | | |
| Pneumonie | 4 | 2 | | | 1 | 1 |
| Wassersucht | 4 | | 1 | 1 | | 2 |
| Bronchitis | 5 | 2 | 2 | | | 1 |
| Herzneurose | 1 | | 1 | | | |
| Lungenemphysem | 1 | | | | 1 | |
| IV. Krankheiten d. Verdauungs- organe. | | | | | | |
| Darmentzündung | 14 | 10 | 1 | 1 | 2 | |
| Bandwürmer | 14 | 14 | | | | |
| Ascariden | 4 | 4 | | | | |
| Verstopfung | 11 | 10 | | | 1 | |
| Magen-Darmkatarrh | 14 | 13 | 1 | | | |
| Durchfall | 3 | 3 | | | | |
| Prolapsus ani | 1 | 1 | | | | |
| V. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane. | | | | | | |
| Nephritis | 4 | 2 | | | 1 | 1 |
| Blasenlähmung | 1 | | | 1 | | |
| Blasenruptur | 1 | | | | 1 | |
| Metritis | 2 | 2 | | | | |
| Scheidenpolyp | 1 | 1 | | | | |
| Scheidenvorfall | 1 | | | | | 1 |
| Vorhautkatarrh | 6 | 6 | | | | |
| Orchitis | 1 | 1 | | | | |
| Paraphymosis | 1 | 1 | | | | |
| Geburt | 5 | 3 | | | 2 | |
| Kastration ♂ Tiere | 25 | 25 | | | | |
| " ♀ " | 49 | 45 | | | 4 | |
| Übertrag | 230 | 166 | 17 | 4 | 32 | 11 |

| Krankheit | Zahl der Tiere | Ausgänge | | | | |
|---|----------------------|----------|-----------|-----------|-----------|---------|
| | | geheilt | gebessert | ungeheilt | gestorben | getötet |
| Übertrag | 231 | 166 | 17 | 4 | 32 | 11 |
| VI. Krankheiten der Nerven und Muskeln. | | | | | | |
| Kieferlähmung | 1 | | | | | 1 |
| Katalepsie | 1 | | | | 1 | |
| Paralyse der Nachhand | 5 | 2 | | | 1 | 2 |
| Epilepsie | 2 | 1 | | | 1 | |
| Rückenmarkslähmung | 1 | | | | | 1 |
| Veitstanz | 1 | | | | | 1 |
| Rheumatismus | 8 | 4 | 4 | | | |
| VII. Hautkrankheiten. | | | | | | |
| Verschiedene Formen von Ekzem | 107 | 87 | 12 | 5 | | 3 |
| Acne | 3 | 3 | | | | |
| Sarkoptesräude | 32 | 18 | 6 | 3 | 2 | 3 |
| Fetträude | 8 | 6 | 1 | | | 1 |
| Auss. Ohrwurm | 17 | 15 | 2 | | | |
| Blutohr | 4 | 3 | 1 | | | |
| Parasiten auf der Haut | 1 | 1 | | | | |
| VIII. Augenkrankheiten. | | | | | | |
| Entropion | 6 | 6 | | | | |
| Conjunctivitis | 5 | 4 | 1 | | | |
| Pterygium | 1 | 1 | | | | |
| Dermoidcysten | 2 | 2 | | | | |
| Augenlidwunde | 1 | 1 | | | | |
| Traumat. Keratitis | 1 | 1 | | | | |
| Irisvorfall | 1 | | | 1 | | |
| IX. Diverses. | | | | | | |
| Neubildungen verschiedener Natur | 10 | 7 | | 2 | | 1 |
| Phlegmonen, Quetschungen | 12 | 11 | 1 | | | |
| Decollements | 2 | 2 | | | | |
| Wunden an verschiedenen Körperstellen | 47 | 42 | 2 | | 3 | |
| Kropf | 10 | 4 | 2 | | 3 | 1 |
| Abscesse an verschiedenen Stellen | 13 | 13 | | | | |
| Gonitis | 3 | 1 | 1 | | | 1 |
| Gelenkentzündung | 4 | 2 | 1 | | 1 | |
| Entzündung der Zwischenklauenfalten | 8 | 6 | 1 | 1 | | |
| Schwanzgeschwür | 4 | 1 | 2 | 1 | | |
| Frakturen | 8 | 2 | | 1 | 1 | 4 |
| Beobachtung und Verpflegung | 27 | | | | | |
| Total | 559 | 412 | 54 | 18 | 45 | 30 |

| Krankheit | Zahl der Tiere | Ausgänge | | | | |
|----------------------------------|----------------------|----------|-----------|-----------|-----------|---------|
| | | geheilt | gebessert | ungeheilt | gestorben | getötet |
| Katzen. | | | | | | |
| Räude | 8 | 4 | 2 | 1 | 1 | |
| Seuche | 1 | | | | 1 | |
| Kastration | 3 | 3 | | | | |
| Wunde am Bauch | 1 | 1 | | | | |
| Taenien | 1 | 1 | | | | |
| Gastritis | 1 | | | | 1 | |
| Fraktur | 1 | 1 | | | | |
| Abscess am Auge | 1 | 1 | | | | |
| | 17 | 11 | 2 | 1 | 3 | |
| Verschiedene Tiere. | | | | | | |
| Schaf (f. Anatomie) | 1 | | | | | |
| Eber (Kastration) | 1 | | | | | |
| Affe (Schwanzgeschwür) | 1 | | | | | |
| Hahn (Diphtherie) | 1 | | | | | |
| Esel (Verpflegung) | 1 | | | | | |
| Pfau (Diarrhöe) | 1 | | | | | |
| | 6 | | | | | |

e) Rinder.

| | Zahl der Tiere |
|-------------------------------------|-------------------|
| Gelber Galt | 1 |
| Blasenseuche | 1 |
| Fluor albus | 1 |
| Tuberkulosis | 4 |
| Pockenimpfung | 1 |
| Kastration | 10 |
| Samenstrangverdickung | 1 |
| Geburt | 1 |
| Gerichtliche Untersuchung | 3 |
| Klauengeschwür | 1 |
| Actinomykosis | 1 |
| Nabelbruch | 1 |
| Mastitis | 1 |
| Warzen | 2 |
| | <u>29</u> |

II. Consultatorische Klinik.

| Pferde. | | Transport 1290 |
|---|------|----------------|
| Seuchen: | | |
| Druse | 13 | |
| Pferdestaupe | 3 | |
| Blutfleckenkrankheit | 3 | |
| Croup. Pneumonie | 19 | 38 |
| Blutkrankheiten | 15 | 15 |
| Krankheiten der Brust- organe: | | |
| Obere Luftwege | 56 | |
| Lunge | 64 | |
| Herzkrankheiten | 11 | 131 |
| Krankheiten der Ver- dauungsorgane: | | |
| des Kauapparates | 306 | |
| des Magens und Darmes | 107 | |
| Kolik | 56 | |
| Darmparasiten | 18 | 487 |
| Intoxikationen (inkl. Haemoglobinurie, Muskelrheumatismus) | 19 | |
| Infektionen: | | |
| Phlegmone, Abscesse | 187 | |
| Prodromalfieber | 27 | 233 |
| Krankheiten der Geschlechtsor- gane | 28 | 28 |
| Krankheiten des Nervensystems: | | |
| Gehirn | 23 | |
| Rückenmark | 1 | |
| periphere Nerven | 19 | 43 |
| Hautkrankheiten (Mauke, Herpes, etc.) | 110 | 110 |
| Neubildungen | 40 | 40 |
| Untersuchungen (betr. Kauf, Alter, Gesundheit etc.) | 165 | 165 |
| | 1290 | |
| Lahmheiten: | | |
| Knochenkrankheiten | 132 | |
| Spatlahmheiten | 97 | |
| Schulterlahmheiten | 18 | |
| Krankheiten der Ge- lenke, Sehnen, Sehnenscheiden und Bänder | 224 | 471 |
| Hufkrankheiten: | | |
| Hufentzündungen, Abscesse | 173 | |
| Mech. Verletzungen des Hufes | 175 | |
| Steingallen | 21 | |
| Nageltritte | 97 | 466 |
| Muskel- u. Haut- verletzungen: | | |
| Wunden und Quetschungen | 344 | |
| Decollement | 18 | |
| Chirurg. Fälle (Ope- rationen etc.) | 38 | 400 |
| Augenkrankheiten | | |
| Krankheiten d. Aug- apfels | 52 | |
| Krankheiten der Umge- bung | 24 | 76 |
| | | |
| Rinder. | | |
| Verdauungskrankheiten | 2 | |
| Geschlechtskrankheiten | 33 | |
| Tuberkulosis | 3 | |
| Untersuchung betr. | | |
| Gesundheit | 9 | |
| Klauenleiden | 2 | 49 |
| | | |
| Ziegen. | | |
| Verdauungskrankheiten | 2 | |
| Kastration (männlich) | 1 | 3 |
| | | 2755 |

| Transport 2755 | | Transport 3616 | |
|-----------------------|-----|------------------------|--------|
| Hunde. | | Pfotenleiden: | 71 71 |
| Krankheiten der | | Untersuchungen: | |
| Respirationsorgane | 66 | betr. Gesundheit, Kauf | |
| Cirkulationsorgane | 4 | etc. | 80 |
| Harnorgane | 3 | betr. Alter | 14 94 |
| Geschlechtsorgane | 29 | | |
| Verdauungsorgane | 97 | Katzen. | |
| des Nervensystems | 64 | Räude | 60 |
| | 263 | Wunden u. Frakturen | 40 |
| Seuchen: | | Geschlechtskrankheiten | 4 |
| Staupe | 78 | Verdauungskrank- | |
| inf. Gastro-enteritis | 23 | heiten | 51 |
| Darmparasiten | 16 | Respirationskrank- | |
| | 117 | heiten | 10 |
| Augenkrankheiten: | | Kastrationen | 13 178 |
| Krankheiten des Aug- | | | |
| apfels | 19 | Vögel. | |
| Krankheiten der Umge- | | Huhn: | |
| bung | 19 | Verdauungskrank- | |
| | 38 | heiten | 5 |
| Ohrenkrankheiten: | | Diphtheritis | 6 |
| Ohrwurm | 32 | Tuberkulose | 12 23 |
| andere Erkrankungen | 25 | | |
| | 57 | Taube, Tympanitis | 1 |
| Hautkrankheiten: | | Kanarienvogel, Fraktur | 5 |
| Räude | 50 | Krähe, Fraktur | 1 7 |
| Ekzema | 182 | | |
| | 232 | Kaninchen: | |
| Knochenkrank- | | Tumor in der Bauch- | |
| heiten: | 14 | höhle | 1 |
| Gelenke und | | Lange Schneidezähne | 1 |
| Sehnen | 23 | Kastration | 2 4 |
| | 37 | | |
| Verwundungen: | | Eichhorn, Lähmung | 1 |
| äussere | 113 | Affe, Schweifwunde | 1 |
| innere | 4 | Schwein, Rotlauf | 1 3 |
| | 117 | | |
| Transport 3616 | | | 3996 |

III. Ambulatorische Klinik.

A. Beim Pferd.

| I. Medizinische Fälle. | | | |
|--------------------------------|----|--------------------|----|
| 1. Infektions- und Intoxi- | | Pferdestaupe | 41 |
| kationskrankheiten. | | Malignes Oedem | 1 |
| Druse | 21 | Tetanus | 2 |
| Brustseuche (croup. Pneumonie) | 27 | Haemoglobinnemie | 17 |
| Prodromie | 26 | Rehe | 11 |
| | | Muskelrheumatismus | 6 |
| | | Polyarthritis | 1 |

| | | | |
|--|-----|--|-----|
| 2. Krankheiten der Respirationorgane: | | Ladendruck | 6 |
| Angina, Kehlkopfkatarrh | 26 | Zahncaries | 1 |
| Pfeifferdampf | 2 | 3. Krankheiten des Halses und Rumpfes: | |
| Strengel | 33 | Kropf | 1 |
| Bronchitis | 3 | Rippenbruch | 1 |
| Dampf | 5 | Beckenbruch | 1 |
| Lungengangrän | 1 | Kamm- und Widristdrücke | 17 |
| Pleuritis | 1 | Bugbeulen und Bugdrücke | 5 |
| 3. Krankheiten des Circulationsapparates und des Blutes: | | 4. Krankheiten der Extremitäten: | |
| Herzfehler | 1 | Wunden und Abscesse | 28 |
| Obliteration der Schenkelarterie | 1 | Quetschungen u. Decollements | 26 |
| Anaemie (perniciöse) | 5 | Rotlauf und Phlegmonen | 36 |
| Marasmus senilis | 2 | Hautausschläge und Manken | 26 |
| 4. Krankheiten d. Verdauungsorgane: | | Perforierende Gelenkwunden | 2 |
| Inappetenz | 5 | Muskel- und Sehnenzerreissungen | 4 |
| Magen-Darmkatarrh | 16 | Schlagwunden | 10 |
| Kolik | 51 | Schulterlahmheit | 9 |
| 5. Krankheiten der Geschlechtsorgane: | | Stollbeulen | 4 |
| Untersuch. auf Trächtigkeit | 3 | Sehnenentzündung | 18 |
| Kastration | 1 | Sturzwunden | 5 |
| 6. Krankheiten des Nervensystems: | | Gonitis | 3 |
| Gehirnentzündung | 3 | Spate | 17 |
| Dummkoller | 7 | Fessel- und Sprunggallen | 14 |
| 7. Diverses. | | Knieschwämme | 2 |
| Untersuchung wegen Kauf | 32 | Kniegelenkluxation | 3 |
| „ „ Gesundheit | 9 | Sehnscheidenentzündung | 1 |
| Total der mediz. Fälle | 359 | Strickwunden | 12 |
| II. Chirurgische Fälle. | | Streifwunden | 3 |
| 1. Krankheiten der Augen: | | Krontritte | 6 |
| Conjunctivitis | 1 | Krongelenkdistorsionen | 21 |
| Keratitis | 6 | Fesselentzündung | 13 |
| Period. Augenentzündung | 1 | Schalen | 23 |
| 2. Krankheiten der Zähne u. Kiefer: | | Hufknorpelverknöcherung | 7 |
| Zahnspitzen | 103 | Podotrochilitis | 4 |
| | | Hornspalte | 6 |
| | | Steingallen | 8 |
| | | Hufentzündung | 25 |
| | | Vernagelung, Hufabscess | 25 |
| | | Nageltritt | 23 |
| | | Strahlfäule und -Krebs | 2 |
| | | Defekte und fehlerhafte Hufe | 6 |
| | | Total der chirurg. Fälle | 520 |

B. Beim Rind.

| I. Medizinische Fälle. | | | |
|--|----|--|-----|
| 1. Seuchen. | | Knötchenausschlag | 6 |
| Blasenseuche | 6 | Cervixverschluss | 30 |
| 2. Infektions- u. Intoxi- kationskrankheiten. | | Scheidenkatarrh | 5 |
| Tuberkulose | 26 | Fluor albus | 27 |
| Aktinomykosis | 6 | Nichtatrophie d. gelben Körper | 23 |
| Tetanus | 1 | Ovarialcysten | 56 |
| Aptenseuche | 3 | Retent. secund., wovon 3 mit metastat. Sprunggelenksent- zündung | 29 |
| Kalbfeieber | 18 | Metritis | 8 |
| Gelenkrheumatismus | 22 | Puerperalsepticaemie | 2 |
| 3. Krankheiten der Re- spirationsorgane: | | Prolapsus vaginae | 5 |
| Akute Bronchitis | 1 | „ uteri | 2 |
| 4. Krankheiten des Cir- kulationsapparates und des Blutes: | | Geburten | 26 |
| Traumat. Perikarditis | 1 | Abortus | 7 |
| Anaemie | 7 | Trächtigkeitsuntersuchung | 38 |
| Marasmus senilis | 2 | Kastration | 2 |
| 5. Krankheiten d. Nerven: | | 8. Krankheiten der Milch- drüse: | |
| Rückenmarkslähmung | 1 | Euterfurunkel und -Pocken | 7 |
| Genickkrampf | 1 | Katarrhal. Mastitis | 11 |
| Festliegen vor und nach der Geburt | 2 | Parenchym. Mastitis | 25 |
| Epilepsie | 1 | Sept. Mastitis | 4 |
| Coenurus cerebralis | 2 | Gelber Galt | 16 |
| 6. Krankheiten der Ver- dauungsorgane: | | Zitzenstenose | 8 |
| Kappenzähne | 1 | Zitzenentzündung | 2 |
| Alveolarperiostitis | 1 | Agalactie | 5 |
| Fremdkörper im Schlund | 3 | Euterödem | 3 |
| Indigestion, Pansenparese | 37 | Milchfehler | 1 |
| Lecksucht | 2 | 9. Diverses: | |
| Akut. Darmkatarrh | 7 | Für d. Versicherung untersucht | 102 |
| Chron. „ | 6 | Auf Seuchenfreiheit „ 11 Ställe | |
| Kolik | 4 | Tuberkulinimpfungen | 60 |
| Tympanitis | 8 | Strangulation | 2 |
| Peritonitis | 3 | Papilomatosis | 1 |
| Fremdkörperindigestion | 12 | Ekzem | 3 |
| 7. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane: | | Total der mediz. Fälle | 702 |
| Nephritis | 3 | II. Chirurgische Fälle. | |
| | | Klauengeschwüre | 45 |
| | | Lose Wände, Klauenabscesse | 54 |
| | | Klauenentzündung | 25 |
| | | Panaritium | 3 |
| | | Keratitis | 1 |

| | | | |
|------------------------------|---|--------------------------|-----|
| Hornzapfenbruch | 3 | Buggelenksentzündung | 4 |
| Abscess am Kiefer | 1 | Kniegelenksentzündung | 3 |
| Quetschungen u. Decollements | 9 | Fesselverstauchung | 1 |
| Abscess an der Brust | 1 | Total der chirurg. Fälle | 151 |
| Beckenbruch | 1 | | |

C. Kleinere Haustiere.

| | | | |
|--------------------|-----|----------------------|----------------|
| 1. Kälber. | | Grauer Staar | 1 |
| Kastration | 13 | Blutohr | 1 |
| Nabelabscess | 3 | Ohrwurm | 2 |
| Pneumonie | 1 | Kropf | 1 |
| Polyarthritis | 8 | Kehlkopfkatarrh | 2 |
| 2. Schweine. | | Gastro-Enteritis | 12 |
| Kastration | 112 | Ascites | 2 |
| Rotlauf | 3 | Wunden, Quetschungen | 12 |
| Tuberkulosis | 2 | Hautausschläge | 8 |
| Mastitis | 1 | Carcinomatosi | 2 |
| Osteomalacie | 1 | Fettsucht | 1 |
| Geburt | 1 | Rachitis | 1 |
| Prolapsus uteri | 1 | Gelenkrheumatismus | 2 |
| 3. Ziegen. | | Geburt | 1 |
| Pansenparese | 4 | Beinbruch | 1 |
| Geburt | 2 | 5. Katzen | |
| Tetanus | 1 | 4 | |
| Gehirntuberkulosis | 1 | 6. Diverses. | |
| Flankenbruch | 1 | Papagei | { Durchfall |
| Bauchbruch | 1 | | { Tuberkulosis |
| Mastitis | 1 | Zebu, Indigestion | 1 |
| 4. Hunde. | | Hirsch, Vergiftung | 1 |
| Keratitis | 1 | Total | 215 |

| Monate | Besuche | Pferde | Rinder | Kälber | Schweine | Ziegen | Hunde | Katzen | Diverses | Total der Patienten |
|---------------------|---------|--------|--------|--------|----------|--------|-------|--------|----------|---------------------|
| Januar | 240 | 58 | 74 | 2 | 7 | — | 8 | — | 1 | 150 |
| Februar | 230 | 108 | 68 | 2 | 1 | 1 | 6 | — | — | 186 |
| März | 238 | 93 | 79 | 4 | — | 2 | 4 | — | — | 182 |
| April | 229 | 92 | 74 | 1 | 3 | 2 | 3 | — | — | 175 |
| Mai | 219 | 81 | 100 | 3 | — | 3 | 5 | — | — | 192 |
| Juni | 200 | 67 | 52 | — | — | — | 1 | — | 1 | 121 |
| Juli | 220 | 52 | 68 | 3 | 10 | — | 10 | — | — | 143 |
| August | 265 | 112 | 90 | 1 | 2 | — | 7 | 5 | 2 | 219 |
| September | 168 | 35 | 56 | — | 29 | 1 | 2 | — | — | 123 |
| Oktober | 215 | 50 | 60 | 3 | 40 | 2 | 5 | — | 1 | 161 |
| November | 247 | 147 | 105 | 3 | 30 | 1 | 5 | — | — | 291 |
| Dezember | 212 | 35 | 65 | 3 | — | — | 11 | — | — | 114 |
| | 2683 | 930 | 892 | 25 | 122 | 12 | 67 | 5 | 5 | 2057 |

Amtlich konstatierte Seuchen im Bezirk Zürich. 1900.

| Monat | Blasenseuche | Lungen- seuche | Rotz | Rotlauf | Schwei- neseuche |
|---------------------|---------------------------------|-------------------|------|---------|---------------------|
| Januar | 1 St. 1 R. | — | — | 2 | 10 |
| Februar | — | — | — | — | 12 |
| März | 2 St. 2 R. | — | — | 1 | 32 |
| April | { 2 St. 13 R. 3 Z. 1 Schw. } | — | — | 3 | 34 |
| Mai | — | — | — | 3 | 17 |
| Juni | — | — | — | 2 | 36 |
| Juli | — | 1 | — | 19 | 33 |
| August | — | — | — | 4 | 14 |
| September | — | — | — | 4 | 12 |
| Oktober | — | — | — | 4 | 29 |
| November | — | — | — | 6 | 15 |
| Dezember | — | — | 2 | 2 | 15 |
| | { 5 St. 16 R. 3 Z. 1 Schw. } | 1 | 2 | 50 | 259 |

Das pathologische Institut.

| Krankheiten | Präparate | Pferde | Rinder | Schweine | Hunde | Katzen | Hühner | Andere Tiere |
|---|------------|--------|--------|----------|-------|--------|--------|------------------------|
| Seuchen. | | | | | | | | |
| Rotz | +2 -4 | 1 | | | | | | |
| Milzbrand | +16 -46 | | | | | | | |
| Wut | 1 | | | | | | | |
| Rauschbrand | +1 -1 | | | | | | | |
| Maul- und Klauenseuche . . | 1 | | 1 | | | | | |
| Rotlauf | +6 -5 | | | 1 | | | | |
| Schweineseuche | +14 -4 | | | | | | | 1 Kaninchen |
| Druse | 1 | 2 | | | | | | |
| Staupe der Hunde | | | | | 24 | | | |
| Bösartiges Katarrhalfieber . | 1 | | | | | | | |
| Hundeseuche (Gastritis) . . | | | | | 2 | | | |
| Hühnercholera | | | | | | | 14 | |
| Hühnerdiphtherie | | | | | | | 2 | |
| Milbencroup | | | | | | | 3 | |
| Croupöse Enteritis | | | | | | 8 | | |
| Krankheiten der Respi- rationsorgane. | | | | | | | | |
| Bronchitis und Alveolitis . . | 8 | | | | 2 | | | |
| Tierische Schmarotzer | 19 | | | | | 1 | | 1 Steinbock 4 Hasen |
| Tuberkulosis | 33 | | 1 | | 1 | 3 | 7 | 1 Meerschwein |
| Croupöse Lungenentzündung und Pleuritis | | 5 | | | 2 | 1 | | 1 Kaninchen |
| Metastat. Lungenentzündung. | 3 | 4 | | | | 3 | | 1 Zibbe |
| Lungenödem | 2 | | | | | 1 | | 1 Hirsch |
| Erstickung | | 4 | | | | | | |
| Herz- und Gefäßkrankheiten | 9 | 2 | 2 | 2 | 5 | | | |
| Krankheiten der Ver- dauungsorgane. | | | | | | | | |
| Kolik (Embolien, Verlagerun- gen und Berstungen) | | 18 | | | | | | |
| Actinomykosis | 3 | | | | | | | |
| Erkrankungen des Schlundes | | | 1 | | | | | |
| Übertrag | 180 | 37 | 4 | 3 | 36 | 17 | 26 | |

| Krankheiten | Präparate | Pferde | Rinder | Schweine | Hunde | Katzen | Hühner | Andere Tiere |
|---|-----------|--------|--------|----------|-------|--------|--------|---|
| Übertrag | 180 | 37 | 4 | 3 | 36 | 17 | 26 | |
| Magen-Darmerkrankungen . . . | 19 | 1 | 2 | | 21 | 6 | 3 | 2 Meersch. 1 Dach 1 Fuchs 1 Ente |
| Erkrankungen der Leber . . . | 17 | | | | 1 | 2 | | |
| Peritonitis | 1 | | | | 4 | | 3 | 1 Kaninchen 1 Ziege |
| Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane. | | | | | | | | |
| Krankheiten der Nieren . . . | 25 | | | | 2 | 1 | | |
| " " Blase . . . | 3 | | | | 1 | | | |
| " " Ovarien . . . | 10 | | | | | | | |
| " des Eileiters . . . | 1 | | | | | | 2 | |
| " " Uterus . . . | 4 | | | | | | | |
| " " der Scheide . . . | | | | | 1 | | | |
| " " Harnröhre . . . | 1 | | | | 1 | | | |
| " " Hoden . . . | 1 | | | | | | | |
| " " des Euters . . . | 5 | | | | | | | |
| Harnuntersuchungen | 7 | | | | | | | |
| Hautkrankheiten | 5 | | | | 5 | | 1 | 1 Amsel |
| Gehirnkrankheiten | 6 | 3 | | | 2 | 1 | | |
| Augenkrankheiten | | | | | 1 | | | |
| Knochenkrankheiten | 16 | 1 | | | 2 | | | |
| Gelenkrankheiten | 4 | | | | 1 | | | |
| Sehnenkrankheiten | 6 | | | | | | | |
| Muskelkrankheiten | 9 | | | | | | | |
| Specifiche Infektions- krankheiten. | | | | | | | | |
| Starrkrampf | | 3 | | | | | | |
| Blutfleckenkrankheit | 1 | 1 | | | | | | |
| Perniciöse Anämie | 1 | 1 | | | | | | |
| Malignes Ödem | | 1 | | | | | | |
| Sepsis | 1 | 1 | | | 1 | | | |
| Konstitutionelle Krankheiten. | | | | | | | | |
| Blutarmut | 1 | | | | | | | 1 Hase |
| Leukämie | 1 | | | 1 | 1 | | | |
| Vergiftungen | 1 | | | | 5 | 4 | 4 | 1 Storch 1 Schaf |
| Übertrag | 326 | 49 | 6 | 4 | 85 | 31 | 39 | |

| Krankheiten | Präparate | Pferde | Rinder | Schweine | Hunde | Katzen | Hühner | Andere Tiere |
|---------------------------------------|-----------|--------|--------|----------|-------|--------|--------|-------------------|
| Übertrag | 326 | 49 | 6 | 4 | 85 | 31 | 39 | |
| Schwarze Harnwinde . | 1 | 7 | | | | | | |
| Histoide Geschwülste . | 10 | | | | 3 | | | |
| Carcinome (Krebse) . . . | 5 | | | | 12 | 1 | 1 | |
| Missgeburten | 4 | 3 | 3 | 1 | | | | 1 Schaf |
| Verwundungen | | | | | 3 | | 2 | |
| Ohne krankhafte Veränderung | | | | | 28 | 11 | 1 | |
| | 346 | 59 | 9 | 5 | 131 | 43 | 43 | 22 { andere Tiere |

Von den Milchproben zeigten 46,91 % keinen gelben Galt, 36,89 % die heilbare und 16,24 % die unheilbare Form dieser Krankheit.

Litterarische Rundschau.

Hock: Über den Kaiserschnitt beim Schweine.
(Wochenschrift für Tierheilkunde und Viehzucht, Nr. 48, 1900.)

In den Fällen, wo die Geburt absolut unmöglich ist, bleibt ausser der Schlachtung des Tieres die Vornahme des Kaiserschnittes übrig. Derselbe liefert in allen den Fällen, wo durch rohe Hülfeleistungen oder abgestorbene und bereits in Zersetzung übergegangene Junge noch keine entzündliche Veränderungen des Uterus eingetreten sind, in der Regel einen günstigen Erfolg. Hock operierte vier Schweine mit gutem, drei mit ungünstigem Erfolge. In den letzteren Fällen waren die Verhältnisse schon an und für sich ungünstig gelagert.

Hock operiert gewöhnlich auf der rechten Seite, unter Beobachtung strenger Antisepsie, auf folgende Weise: Dem auf die linke Seite gelegten Tiere werden die Borsten in der rechten Flankengegend abrasiert und das ganze, vorher mit warmem Seifenwasser gründlich gereinigte Operationsfeld sowie